

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

03.12.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 455/2024

Verfolgungsfahrt endet mit zahlreichen Anzeigen

Verantwortlich: Anja Leuschner (al) und Michael Scholz (ms)

Verfolgungsfahrt endet mit zahlreichen Anzeigen

Zittau, Hochwaldstraße und Brückenstraße

02.12.2024, 09:35 Uhr und 13:20 Uhr

Eine Verfolgungsfahrt durch Zittau hat am Montagnachmittag mit zahlreichen Anzeigen geendet.

Am Vormittag beobachtete eine Zeugin, wie unbekannte Männer offenbar drei E-Roller im Wert von rund 2.100 Euro vor einem Einkaufsmarkt an der Hochwaldstraße stahlen und in einen dunklen Passat luden. Sie hatte auch einen Teil des Kennzeichens erkannt. Die Bürgerin meldete ihre Beobachtungen der Polizei.

Am frühen Nachmittag sahen Beamte der Gemeinsamen Einsatzgruppe Oberlausitz (GEGO) einen VW Passat auf einem Parkplatz an der Christian-Keimann-Straße, auf den die Beschreibung zutraf. Sie entschlossen sich zur Kontrolle. Der Fahrer ignorierte jedoch die Anhaltesignale der Polizisten und gab Gas. Die Verfolgungsfahrt erstreckte sich über die Friedensstraße und die Christian-Keimann-Straße unter anderem durch eine Baustelle. Dort stieß das Fluchtauto mit mehreren Bauzäunen zusammen. Ein jähes Ende fand die Verfolgung mit einem Zusammenstoß zwischen VW und Streifenwagen in einem Garagenkomplex an der Brückenstraße. Dort nahmen Fahrer und Beifahrer noch die Beine in die Hand, kamen allerdings nicht weit.

Die Beamten stellten den 24-jährigen Lenker sowie seinen 28 Jahre alten Begleiter. Bei den polnischen Bürgern klickten die Handschellen. Der

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Fahrer hatte keine Fahrerlaubnis und stand laut einem Schnelltest unter dem Einfluss von Amphetamin. Er hatte zudem ein Einreiseverbot in die Bundesrepublik Deutschland. Die Kennzeichen gehörten nicht an den Volkswagen. In diesem fanden die Ordnungshüter außerdem noch weitere Nummernschilder, welche wiederum zu einem anderen Pkw passten. Auch zwei Cliptüten mit Crystal waren in dem Fluchtwagen. Eine Recherche zu dem Passat ergab, dass dieser offenbar in Tschechien gestohlen wurde.

Für die zwei Beschuldigten ging es aufs Revier. Die Drogen wurden sichergestellt. Die E-Roller sind bislang noch nicht wieder aufgetaucht. Es folgte eine Blutentnahme bei dem Fahrer. Die Tatverdächtigen wurden ermittlungsdienstlich behandelt. Dazu nahmen die Polizisten eine DNA-Probe sowie Fingerabdrücke und fertigten Fotos von den Beiden.

Die Ordnungshüter erstatteten zahlreiche Anzeigen einmal quer durch das Strafgesetzbuch. Über die weiteren strafrechtlichen Konsequenzen wird im Laufe des Dienstags entschieden. (al)

Jugendliche Zünder gestellt

Kamenz, Garnisonsplatz

29.11.2024

Bereits am Freitagnachmittag, den 29. November 2024, haben aufmerksame Zeugen zwei Zünder in Kamenz gemeldet.

Zunächst erhielt das Polizeirevier Kamenz einen Bürgerhinweis zu zwei Jugendlichen, die auf dem Garnisonsplatz Bengalos zünden sollen. Trotz einer sofortigen weiträumigen Absuche konnten die Polizisten zunächst niemanden feststellen.

Etwa eine halbe Stunde später ging erneut ein Anruf im Polizeirevier ein. Ein Bürger beobachtete wieder zwei Personen, dieses Mal auf der Goethestraße. Sie liefen in Richtung Bahnhof und brannten Böller und Bengalos ab. Der Zeuge konnte die Beiden auch sehr genau beschreiben, woraufhin die Beamten schließlich zwei Jugendliche auf der Goethestraße Höhe Steinmetz stellten und kontrollierten. Dabei handelte es sich um einen 18-jährigen Deutschen in Begleitung eines 13-jährigen. Sie führten einen Beutel mit etlichen Feuerwerkskörpern (circa 160 Stück) der Kategorie F1 mit sich. Beide erhielten Ordnungswidrigkeitsanzeigen wegen des unzulässigen Lärms sowie des Verstoßes gegen die Ordnung der Abfallbeseitigung. (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Verkehrsunfall auf Autobahnauffahrt

BAB 4, Dresden - Görlitz, Bautzen-Ost

02.12.2024, 15:20 Uhr

Zum wiederholten Male ist es an der Auffahrt Bautzen-Ost zu einem Verkehrsunfall gekommen. Ein 59-jähriger Fahrer eines Renault wollte in Richtung Görlitz auffahren und übersah offenbar den Opel eines 43-jährigen

auf der durchgehenden Fahrbahn. Bei der Ausweichbewegung des Opel touchierte dieser vier Warnbaken mit Beleuchtungssätzen. Verletzt wurde niemand und der Sachschaden wurde auf circa 3.000 Euro geschätzt. (ms)

Verkehrsunfallflucht - Zeugen gesucht

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Ottendorf-Okrilla und Pulsnitz

02.12.2024, 16:40 Uhr

Zu einer Verkehrsunfallflucht ist es am Montagnachmittag auf der Bundesautobahn 4 gekommen. Der 43-jährige Fahrer eines VW war in Richtung Görlitz unterwegs, als zwischen Ottendorf-Okrilla und Pulsnitz ein Lkw unvermittelt nach links zog. Beim Ausweichen nach links streifte der Caddy die Mittelleitplanke. Der verursachende Lkw-Fahrer suchte das Weite. Beamte des Autobahnpolizeireviers nahmen den Unfall auf. Der Schaden wurde mit circa 5.000 Euro angegeben.

Zeugen, die den Unfallhergang beobachtet haben oder sachdienliche Angaben zum verursachenden Lkw machen können, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Telefonnummer 03591 367 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (ms)

Drogenfahrt beendet

BAB 4, Dresden - Görlitz, Parkplatz Löbauer Wasser

02.12.2024, 22:30 Uhr

Eine Streife der Autobahnpolizei hat Montagnacht eine Fahrt unter dem Einfluss von berauschenden Mitteln auf dem Parkplatz Löbauer Wasser beendet. Im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle reagierte der Drogenschnelltest eines Porsche-Fahrers positiv auf Kokain und Amphetamin. Die Beamten untersagten die Weiterfahrt, begleiteten den 29-jährigen Türken zur Blutentnahme und fertigten die entsprechende Anzeige. (ms)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Kellereinbruch

Bautzen, Albert-Einstein-Straße

29.11.2024, 10:00 Uhr - 02.12.2024, 12:15 Uhr

Unbekannte Täterschaft hat zwischen letztem Freitag und Montag zwei Kellerabteile an der Albert-Einstein-Straße angegriffen. Auf unbekannte Art und Weise verschafften sich die Einbrecher Zugang zu dem Mehrfamilienhaus in Bautzen. Nach dem Öffnen der Kellerabteile entwendeten sie unter anderem eine Kettensäge im Wert von rund 220 Euro.

Der Sachschaden betrug etwa 20 Euro. Die eingesetzten Beamten sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. (ms)

Einbruch

Bischofswerda, Lessingstraße

29.11.2024, 15:00 Uhr - 02.12.2024, 13:45 Uhr

In eine unbewohnte Wohnung sind unbekannte Täter in Bischofswerda. Zwischen vergangendem Freitag und Montag gelangten diese über einen Balkon in die Räumlichkeit und entwendeten einen Fernseher und eine Matratze im Gesamtwert von circa 200 Euro. Der entstandene Sachschaden betrug etwa 100 Euro. Beamte des Polizeireviers Bautzen nahmen die Anzeige auf. (ms)

Transporter ausgeräumt

Bautzen, Erich-Weinert-Straße

29.11.2024, 16:00 Uhr - 02.12.2024, 06:00 Uhr

Langfinger sind in den vergangenen Tagen in einen Transporter an der Erich-Weinert-Straße in Bautzen eingebrochen. Sie stahlen Akkuschauber, Schlagschrauber, eine Stichsäge, einen Winkelschleifer und weitere Arbeitsgeräte im Wert von circa 1.800 Euro. Der Sachschaden an dem Citroen Jumper betrug etwa 100 Euro. Polizisten sicherten Spuren, schrieben das Diebesgut zur Fahndung aus und erstatteten Anzeige gegen Unbekannt. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Bautzener Reviers. (al)

Heckenbrand

Kubschütz, OT Rachlau

02.12.2024, 12:00 Uhr

Eine Hecke ist am Montag zur Mittagszeit in Rachlau in Brand geraten. Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Rachlau und Kubschütz rückten aus und löschten die Flammen. Die Hecke brannte zu diesem Zeitpunkt auf einer Länge von etwa 15 Metern. Ein Übergreifen konnten die Kameraden verhindern. Der Sachschaden ist bislang nicht beziffert. Der Kriminaldienst nahm die Ermittlungen wegen des Verdachts der fahrlässigen Brandstiftung auf. (al)

Mit 70 km/h zu schnell unterwegs....

Landkreis Bautzen, S 111

02.12.2024, 16:30 Uhr

Auf der S 111 zwischen Bautzen und Bischofswerda, am Abzweig nach Semmichau, hat das Messteam der Verkehrspolizeiinspektion am Montagnachmittag das Tempolimit von 70 km/h vier Stunden lang überwacht. 214 Fahrzeuge passierten die Messstelle, wobei 35 Überschreitungen erfolgten. 18 Verstöße lagen im Verwarn- und 17 im

Bußgeldbereich. Schnellster war der Fahrer eines Mercedes mit Bautzener Kennzeichen, welcher mit 140 km/h fuhr. Er war somit doppelt so schnell unterwegs wie erlaubt. Ihm drohen 600 Euro Bußgeld, zwei Punkte in Flensburg und zwei Monate Fahrverbot. (ms)

Laubhaufen brennt

Bautzen, Hanns-Eisler-Straße

02.12.2024, 19:20 Uhr

Aus noch unbekannter Ursache ist am Montagabend ein Laubhaufen an der Hanns-Eisler-Straße in Bautzen in Brand geraten. Dieser befand sich vor einem Kellereingang. Kameraden der Feuerwehr löschten. Es entstand Schaden an der Tür in Höhe von etwa 300 Euro. Der Kriminaldienst ermittelt aufgrund des Verdachts der Sachbeschädigung durch Feuer. (al)

Alkoholisierter Autofahrer beschädigt Baum

Bautzen, Rattwitzer Straße/Dresdener Straße, S 111

02.12.2024, 20:20 Uhr

Ein 27-Jähriger hat am Montagabend unter dem Einfluss von Alkohol einen Verkehrsunfall in Bautzen verursacht. Der Skoda-Fahrer befuhr die Rattwitzer Straße und beabsichtigte in die Dresdener Straße abzubiegen. Dabei kam der Deutsche nach links von der Straße ab und kollidierte mit einem Telekomkasten sowie einem Baum. Polizeibeamte nahmen den Unfall auf, entzogen dem Fahrer den Führerschein, begleiteten ihn zur Blutentnahme und fertigten die Anzeige wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs. Ein Atemalkoholtest vor Ort ergab einen Wert von umgerechnet 1,88 Promille. Der Sachschaden betrug circa 12.000 Euro. (ms)

Verbotene Symbole geritzt und gesprüht

Unbekannte Vandalen haben in den vergangenen Tagen verbotene Symbole in Ortsteilen von Ottendorf-Okrilla hinterlassen.

Ottendorf-Okrilla, OT Hermsdorf, Weinbergstraße

Ottendorf-Okrilla, OT Medingen, Am Eichelberg

28.11.2024, 16:00 Uhr - 29.11.2024, 08:00 Uhr

02.12.2024 polizeibekannt

An der Weinbergstraße in Hermsdorf ritzen die Täter ein verfassungsfeindliches Zeichen in eine Holzbank. Der Sachschaden betrug ungefähr 100 Euro.

Am Eichelberg in Medingen traf es einen Stromkasten. Hier schmierten Unbekannte ein verbotenes Symbol mit schwarzer Farbe und verursachten einen Sachschaden von ebenfalls circa 100 Euro.

Der Staatsschutz übernahm in beiden Fällen die Ermittlungen. (al)

Fassade besprüht

Bernsdorf, OT Wiednitz, Bahnhofstraße

18.11.2024 - 02.12.2024, 15:00 Uhr

Vandalen haben sich in den vergangenen Wochen an einer Fassade an der Bahnhofstraße in Wiednitz zu schaffen gemacht. Sie besprühten diese mit einem verbotenen Symbol sowie einem Schriftzug. Der Sachschaden ist bislang nicht beziffert. Die Ermittlungen übernahm das Dezernat Staatschutz. (al)

Arztpraxis heimgesucht

Hoyerswerda

28.11.2024, 18:00 Uhr - 02.12.2024, 07:30 Uhr

Zwischen Donnerstagabend vergangener Woche und Montagmorgen sind Unbekannte in eine Arztpraxis in Hoyerswerda eingedrungen. Dabei erbeuteten sie eine geringe Menge Bargeld und hinterließen circa 50 Euro Sachschaden. Die Kriminalpolizei ermittelt. (ms)

Gemeinsame Geschwindigkeitskontrolle

Lohsa, S 108

02.11.2024, 09:15 Uhr

Bürgerpolizisten des Reviers Hoyerswerda und Beamte der Verkehrspolizeiinspektion der Polizeidirektion Görlitz haben am Montagvormittag bei einer gemeinsamen Aktion die Geschwindigkeit überwacht. Dazu richteten sie eine Kontrollstelle an der S 108 in der Ortslage Lohsa ein. Im Kontrollzeitraum maßen die Bürgerpolizisten 185 Fahrzeuge und stellten drei Fahrzeugführer fest, die mit überhöhter Geschwindigkeit durch die 50 km/h-Zone fuhren. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug dabei (abzüglich der Toleranz) 66 km/h. Die Ordnungshüter sprachen gegen die drei von ihnen festgestellten Temposünder jeweils ein Verwarngeld aus. (ms)

Fluchtmanöver missglückt

Hoyerswerda, Erich-Weinert-Straße/Nieskyer Straße

02.11.2024, 14:45 Uhr

Ein Mopedfahrer ohne Helm ist einer Polizeistreife am Montagnachmittag auf der Erich-Weinert-Straße in Hoyerswerda aufgefallen. Das war Anlass dafür, dass sich die Beamten zur Kontrolle des Fahrers entschlossen. Als der 17-Jährige das Vorhaben der Polizei bemerkte, gab er Gas und versuchte zu flüchten. Die Ordnungshüter brachten den Deutschen nach kurzer Verfolgung zum Stehen. Die Kontrolle ergab, dass der junge Mann keine Fahrerlaubnis besaß und das Moped zudem ohne Pflichtversicherung genutzt wurde. Die Uniformierten eröffneten dem Jugendlichen die Sicherstellung seiner Simson und erstatteten Anzeigen wegen Gefährdung

des Straßenverkehrs, Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz und Fahren ohne Fahrerlaubnis. (ms)

Ungesicherter Transporter fährt in Zaun

Oßling, OT Skaska, Sportplatzweg

02.11.2024, 18:10 Uhr

Ein 51-jähriger polnischer Kraftfahrer hat am Montagabend seinen Fiat Ducato auf dem Sportplatzweg in Skaska abgestellt und offenbar versäumt, diesen gegen Wegrollen zu sichern. So kam es, dass sich der Transporter selbstständigte und in den Zaun eines Grundstückes fuhr. Der entstandene Sachschaden am Fahrzeug und der Grundstücksumfriedung belief sich auf insgesamt etwa 3.500 Euro. Beamte des Polizeireviers Hoyerswerda nahmen den Unfall auf. (ms)

Ladendieb gestellt

Hoyerswerda, Ziolkowskistraße

02.11.2024, 19:50 Uhr

Ein polizeibekannter 42-jähriger ist am Montagabend in einem Einkaufsmarkt an der Ziolkowskistraße in Hoyerswerda beim Diebstahl beobachtet und gestellt worden. Der Deutsche packte sich Waren im Gesamtwert von etwa 305 Euro in einen mitgeführten Koffer und wollte den Laden verlassen. Das couragierte Eingreifen der Mitarbeiterinnen verhinderte dies. Die herbeigerufenen Polizeibeamten nahmen den Beschuldigten ohne festen Wohnsitz in Gewahrsam. Die Ermittlungen des Kriminaldienstes dauern an und der Haftrichter wird am Dienstag über die freiheitsentziehende Maßnahme entscheiden. (ms)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Diebe auf Baustellen

Görlitz, Jakobstraße

15.11.2024, 13:00 Uhr - 02.12.2024, 09:15 Uhr

Langfinger sind in den vergangenen Tagen auf unbekannte Art und Weise in einen Baucontainer an der Jakobstraße in Görlitz eingebrochen. Sie stahlen zwei Lasergeräte im Wert von rund 5.000 Euro. Sachschaden entstand nach erster Übersicht nicht.

Markersdorf, OT Holtendorf

29.11.2024, 23:40 Uhr - 02.12.2024, 07:35 Uhr

Diebe haben sich am Wochenende auf einer Baustelle in Holtendorf herumgetrieben. Sie versuchten eine Tür aufzubrechen, scheiterten

jedoch. Dabei entstand ein Sachschaden von circa 1.500 Euro. Aus dem Außenbereich der Baustelle entwendeten sie dann eine 200 Kilogramm schwere Rüttelplatte im Wert von ungefähr 1.000 Euro.

Polizisten nahmen die Anzeigen auf und sicherten Spuren an den Tatorten. Der Kriminaldienst des Görlitzer Reviers ermittelt in beiden Fällen. (al)

Garagenaufbruch

Leutersdorf, OT Neuwalde

02.12.2024, 00:00 Uhr - 07:30 Uhr

Unbekannte Täter haben Dienstagnacht zwei Garagen in Neuwalde aufgebrochen. Sie entwendeten dabei zwei Kettensägen, eine Bohrmaschine sowie ein Ladegerät. Der Diebstahlschaden wurde mit 600 Euro angegeben. Die eingesetzten Polizeibeamten sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. (ms)

Fußgängerin bei Zusammenstoß mit Pkw verletzt

Weißwasser/O.L., Bautzener Straße/Schweigstraße

02.12.2024, 17:20 Uhr

Eine Fußgängerin ist am Montagnachmittag beim Überqueren der Schweigstraße angefahren worden. Die 87-jährige Fahrerin eines Nissan bog in Weißwasser von der Bautzener Straße nach rechts in die Schweigstraße ab und übersah eine 40-jährige, welche gerade die Fahrbahn passierte. Bei dem Zusammenstoß wurde die Fußgängerin leicht verletzt, an dem Pkw entstand ein Sachschaden von circa 2.500 Euro. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst des Polizeireviers Weißwasser ermittelt wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit dem Verkehrsunfall. (ms)